

# Mitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **76 (1972)**

Heft 5

PDF erstellt am: **19.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

## MITTEILUNGEN

*Jugendbuchpreis 1972.* Die Vorstände des *Schweizerischen Lehrervereins* und des *Schweizerischen Lehrerinnenvereins* haben den Jugendbuchpreis 1972 Frau *Agathe Keller* für ihr Buch «*Happy End mit Skarabäus*» und *Hans Reutimann* für «*Das Drachenfest*» zuerkannt. Die festliche Übergabe findet am 18. Juni in Herzogenbuchsee anlässlich der Delegiertenversammlung des Lehrerinnenvereins statt. (sda)

Das *Frauenpodium Herisau*, das seit einiger Zeit als Forum für staatsbürgerliche Aufklärung der Frau tätig ist, schlägt in einem Brief an den Bund schweizerischer Frauenorganisationen zum Thema «*Nationaldienst für Mädchen*» die Einführung eines vierzehntägigen obligatorischen Kurses vor, in welchem die Mädchen über den Frauenhilfsdienst, den Zivilschutz, das Rote Kreuz und andere Institutionen orientiert werden sollen. Der Kurs wäre nach den Vorstellungen des Frauenpodiums Herisau ins letzte Schuljahr beziehungsweise in den Unterricht der Gewerbeschule, der Mittelschule und der kaufmännischen Berufsschule einzubauen. Die Mitarbeit in solchen Organisationen soll jedoch den Mädchen freigestellt sein und nichts mit der Einführung des Frauenstimmrechtes zu tun haben. (sda)

Das *Experiment* (The Experiment in international Living in Switzerland) schlägt 2 neue Formen von Klassenlagern vor, nämlich: ein *Austauschprogramm*. (Zwei Lehrer verschiedener Landesgegenden nehmen Kontakt auf und vereinbaren einen Austausch. Gleichzeitig tauschen die beiden Klassen mit ihren Lehrern den Schulort. In der neuen Gegend werden sie nicht in einem einzigen Haus untergebracht, sondern die Mädchen und Knaben nehmen die Plätze der in ihrem Heimatort weilenden Schüler ein.) *Besucherprogramm* (Zwei Lehrer verschiedener Landesgegenden vereinbaren einen gegenseitigen Klassenbesuch von mindestens einer Woche Dauer, d. h. der eine Lehrer kommt mit seiner Klasse zum andern Lehrer auf Besuch, wobei die besuchenden Schüler Gäste einer Familie sind — wenn möglich bei Eltern eines am Ort bleibenden Schülers). Wer sich für ein solch' neuartiges Klassenlager interessiert, kann sich an das Sekretariat «*Experiment*», Seestraße 167, 8800 Thalwil, wenden.

Das *Einsatzprogramm der Aktion 7* ist erschienen. Auf knapp 30 Seiten sind alle Lager, Hilfsmöglichkeiten, Daten und Adressen im Zusammenhang mit freiwilligem Sozialeinsatz zusammengestellt. Erhältlich durch Aktion 7, Seefeldstraße 8, 8008 Zürich.

## HINWEISE

In einer Beilage weist der Benziger Verlag, Zeitschriftenabteilung, 8840 Einsiedeln, auf die neue Zeitschrift für RL (Religionsunterricht und Lebenskunde) hin. Es ist dies die erste interkonfessionelle Zeitschrift der Schweiz. Sie bietet dem unterrichtenden Pfarrer, Katecheten und Lehrer eine wertvolle Hilfe für die Praxis, nämlich: Unterrichtsmodell, Erfahrungen mit Unterrichtshilfen, Informationen.

Dieser Nummer ist ein ansprechend gestalteter Prospekt der Firma *Monika-Mail-Verlag*, 8700 Küsnacht, beigegeben. Der Verlag gibt zahlreiche Bücher zur Freizeitgestaltung heraus, z. B. «*Modellieren ohne Ton, ohne Hitze*», «*Keramik als Hobby*», «*Gepreßte Blumen*», «*Künstlerische Textgestaltung*», «*Leuchtendes Kristallglasmosaik*», «*Püppchen im Nu gemacht*»,